

Seitens der Verwaltung und nach Rücksprache mit der Aufsicht des LDK wird ein Möglicher Spielraum für eine moderate Anpassung hierfür auf der Einnahmeseite bei folgenden Positionen gesehen:

Leun ist in diesem Jahr eine der ersten Städte und Gemeinden im Lahn-Dill-Kreis, die den Haushalt einbringen. Wir sind überzeugt, dass viele andere vergleichbare Kommunen aus der Notwendigkeit heraus ähnlich schmerzhaft Entscheidungen treffen müssen.

Steuer	Einnahmen im Haushaltsjahr 2023	Voraussichtliche Einnahmen (2024) nach Steueranpassungen und Satzungsanpassungen	Anmerkungen
Anhebung der Grundsteuer A von 425 auf 440	23.800 Euro	24.640 Euro	+ von 840,- Euro
Anhebung der Grundsteuer B von 425 auf 440	598.728 Euro	619.860 Euro	+ von 21.132,- Euro
Anhebung der Gewerbesteuer von 427 auf 430	1.750.500 Euro	1.762.799 Euro	+ von 12.299,- Euro
			Summe: 34.271,- Euro
Darüber hinaus empfohlen Stufenweise Anhebung des Deckungsbeitrages der Friedhofsgebühren.	Einnahmen im Haushaltsjahr 2023	Ausgaben im Haushaltsjahr 2023	Voraussichtliche Einnahmen (2024) nach Satzungs-Anpassungen (Kostendeckend bei ca 71 % Erhöhung)
Friedhofsgebühr	120.296 € (Durchschnittliche Verteilung der Einnahmen je Grab auf 25 Jahre) Urnengrab Reihengrab Beisetzung am WE	Ausgaben 2023: #GuV (Softwarepflege Versicherung, Müll, usw) 52.634 € #Abschreibungen Gebäude (Friedhofshalle usw) In 2022 31.623 € #Interne Leistungsverrechnung (MA Verw + Bauhof ant) 121.794€ Gesamtsumme ohne Investitionen 2023: 206.320 €	+ von 86.024,- €

Anmerkung zur Friedhofsgebühr: Die abschließende Kalkulation der Friedhofsgebühren ist bei dem Büro Kalus Control, Steinnach beauftragt. Der Abschluss der Kalkulation kann erst erfolgen, wenn die Abschlussrechnung Stehlengrabfläche Friedhof Biskirchen und alle weiteren Inv. für die Friedhöfe 2023 erfolgt ist. Des Weiteren ist noch eine Satzungsänderung zu beschließen die u.a. die Nutzungszeit der Stehlen Gräber festlegt. In den zurückliegenden 3 Jahren gab es je Jahr im Mittel ca 50 Beisetzungen.

Kita Gebühren:

Durchschnittliche Kosten je Kind im Haushaltsjahr 2023 lagen bei 975,- EUR in der Stadt Leun (Rechenbasis gerundet: 3.506.417,-EUR/12 Monate/300 Kinder)

Kita gebühren	Einnahmen im Haushaltsjahr 2023	Ausgaben im Haushaltsjahr 2023	Voraussichtliche Einnahmen (2024) nach Satzungs-Anpassungen
Wegfall Geschwisterpauschale 2 Kind (50%), 3 Kind (100%)	entfällt	entfällt	+ von 4.200,- EURO Basis:44 Kinder 50% und 4 Kinder 100% befreit
Anmeldungen zum 1.3. jedes Jahres melden an den LDK (siehe Löhnberg)	entfällt	entfällt	+ von 19.200 Euro Geschätzt 10 Kinder x 160€ x 12 Monate
Erhöhung Mittagessen (aktuell 3,60 EUR Gebühr Betreiber erhält 4,50 EUR Realistisch 5,50 EUR)	94.939 € Geschätzt bis 31.12.23	118.676 € Geschätzt bis 31.12.23, Unterdeckung ca 25 %	+ von 50.107,-EURO entspricht Einnahmen 2024 bei der Annahme 5,50 EURO je Essen von 145.046 €
			Summe: 73.507 EUR

Kostenübersicht für eine 32,5 Stunden Betreuung und eine 50 h Betreuung von Braunfels, Solms und der Stadt Leun.

Vergleich Nachbargemeinden				
	6,5 std 32,5 std (EUR)	Ganztags 50 std (07:00 – 17:00 Uhr (EUR)	Mittagsverpflegung (EUR)	Anmerkung
Ü3	211,-	334,-	70,-	Braunfels
	200,-	240,-	75,-	Solms
	107,25	165,-	70,-	Leun
	162,50	250,-	80,-	Ehringshausen
	146,90	226,00	50,-	Greifenstein
U3	233,-	358,-	70,-	Braunfels
	213 (U2) / 197,-	306 (U2) /282,-	75,-	Solms
	159,25	245,-	70,-	Leun
	162,50	250,-	80,-	Ehringshausen
	130,00	218,-	50,-	Greifenstein

Bei Erhöhung /Wegfall von Vergünstigungen aller zuvor aufgelisteter Positionen würden der Stadt Leun nach Satzungsanpassungen und Gebührenanpassung Mehreinnahmen von **ca 190.000 EURO** jährlich einbringen. Diese wäre durch eine stufenweise Anpassung der Kindergartengebühr auf ein den Nachbargemeinden angepasstes Niveau zu ergänzen. Hier wäre auch eine **dynamische Anpassung an die jeweilige Inflationsrate** denkbar. **Vorschlag Erhöhung Ü3 jeweils um 80 EUR/Monat und U3 jeweils um 40 EUR / Monat.**